

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Silberbergwerk Carolinengrube

Status: –
Typ: Besucherbergwerk

Land-/Stadtkreis: EM
Gemeinde: Sexau
Gemarkung: –

TK25-Nr.: 7813.29

Ost/Nord-Werte: 419580 / 5330830
 ETRS89 UTM32

Literatur:

Brander, T. & Lippolt, H. J. (2004); Franzke, H. J. & Werner, W. (1994); Germann, A., Lang, R., Lippolt, H. J. & Werner, O. (1994); Werner, W. (1994); Werner, W. & Franzke, H. J. (1994); Werner, W. & Friedrich, G. (1994); Werner, W. & Dennert, V. (2004); Werner, W. & Kaltwasser, S. (1994); Werner, W. & Matz, D. (1994)


Beschreibung:

Zwischen 1200 und 1530 ging im Bergbaurevier Freiamt-Sexau umfangreicher Bergbau auf Schwespatgänge um, die der Schwarzwald-Randverwerfung aufsitzen bzw. von ihr bis in das Grundgebirge ablaufen. Die Silber- und Bleigehalte der Gänge hatten für Münzwesen, Handel und Gewerbe große Bedeutung. Nachweislich von 1771 bis 1793 wurde aus der Carolinengrube Erzkonzentrat für die Silberschmelze gewonnen. 1820, 1893 und zuletzt 1938/39 wurden verschiedene Untersuchungsarbeiten durchgeführt. Eine Initiative von Bürgern wältigt die Grube seit 1987 wieder auf. Dabei sind bereits zahlreiche historisch interessante Funde gemacht worden.

